

Tabellen

# Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III a. F.

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe  
Jahreszahlen 2022



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Titel:</b>	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III a.F.
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Bad Oldesloe
<b>Berichtsmonat:</b>	Jahreszahlen 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	30.06.2023
<b>Hinweise:</b>	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III a. F.
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de">Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	0911/179-3632
<b>Fax:</b>	0911/179-1131

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III a.F., Jahreszahlen 2022, Nürnberg, Juni 2023

**Nutzungsbedingungen** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Inhaltsverzeichnis

### Tabelle

- [1](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB III - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)  
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

**Tabelle 1) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - zugewiesene Mittel und Ausgaben**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

a) Zugewiesene Mittel

	Soll (zugewiesene Mittel) in 1.000 €	Ist (Ausgaben)			
		in 1.000 €	in % des Soll (Spalte 1)	in % von Insgesamt (Spalte 2)	in % des Ein- gliederungs- titels
		1	2	3	4
<b>Insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>10.698</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
dav. Eingliederungstitel	14.806	8.810	59,5	82,4	100
Weitere Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung außerhalb des Eingliederungstitels <sup>1)</sup>	x	1.888	x	17,6	x

b) Ausgaben

	Ist (Ausgaben) in 1.000 €	in % von Insgesamt	in % des Ein- gliederungs- titels
	1	2	3
<b>Insgesamt (Summe A, B, C, D, F, G, H)</b>	<b>10.698</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>1.045</b>	<b>9,8</b>	<b>11,7</b>
Vermittlungsbudget	114	1,1	1,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	913	8,5	10,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	9	0,1	0,1
Maßnahmen bei einem Träger	904	8,4	10,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	10	0,1	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	3	0,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	7	0,1	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	8	0,1	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>2.038</b>	<b>19,0</b>	<b>7,2</b>
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	-	-	-
Berufseinstiegsbegleitung	67	0,6	0,8
Assistierte Ausbildung	193	1,8	2,2
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	592	5,5	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	887	8,3	2,9
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup>	148	1,4	x
Einstiegsqualifizierung	116	1,1	1,3
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung <sup>1)</sup>	28	0,3	x
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	8	0,1	0,1
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>5.035</b>	<b>47,1</b>	<b>56,5</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung	3.600	33,7	40,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>1)</sup>	49	0,5	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	1.386	13,0	15,7
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>2.558</b>	<b>23,9</b>	<b>24,3</b>
Eingliederungszuschuss	947	8,8	10,7
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup>	422	3,9	x
Gründungszuschuss	1.190	11,1	13,5
Gründungszuschuss zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben <sup>1)</sup>	-	-	x
<b>F Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabwicklung)	-	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Freie Förderung SGB III (Restabwicklung)	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-
<b>H Sonstige Leistungen</b>	<b>22</b>	<b>0,2</b>	<b>0,0</b>
Förderung der Teilnahme an Sprachkursen	-	-	-
Förderung von Jugendwohnheimen	-	-	-
Reisekosten aus Anlass der Meldung bei der Arbeitsagentur	1	0,0	0,0
Mobilitätsprogramm TMS <sup>1)</sup>	-	-	x
Förderung von Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation <sup>1)</sup>	-	-	x
Teilnehmerbezogene Programmausgaben des internationalen Services der BA <sup>1)</sup>	-	-	x
Zuschüsse i. R. d. Sicherstellungsauftrags Sozialdienstleister-Einsatz-Gesetz	21	0,2	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Förderungen gehören zu den weiteren Ermessensleistungen außerhalb des Eingliederungstitels (§ 71b SGB IV).

**Tabelle 2) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2022	+/- Vorjahr	2022	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>				
Vermittlungsbudget <sup>1)2)</sup>	219	-55	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	624	-32	0,8	-
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber <sup>1)</sup>	18	-13	0,3	-
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	957	-50	1,1	-
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung <sup>1)2)</sup>	-	-	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>4)</sup>	477	412	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	649	223	1,4	1,0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	3,0	0,2
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>				
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	x	x	x	x
Berufseinstiegsbegleitung	991	102	30,6	1,7
Assistierte Ausbildung	196	-50	4,6	-1,4
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>3)</sup>	1.006	117	7,3	-0,1
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	-	-7,5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	2.116	236	16,1	-3,5
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	569	24	30,2	5,1
Einstiegsqualifizierung	500	113	7,5	-0,2
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung	17	-225	.	.
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>				
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1.061	-9	6,6	0,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1.167	-98	9,5	-2,2
Arbeitsentgeltzuschuss bei beruflicher Weiterbildung Beschäftigter	808	-92	13,4	0,1
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>				
Eingliederungszuschuss	1.093	83	6,3	0,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1.208	0	13,8	-3,5
Gründungszuschuss	1.349	-63	9,1	-0,3
<b>G Freie Förderung</b>				
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Berechnung Sp. 3: Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Teilnahmen sinnvoll und möglich, nicht bei Einmalleistungen.

3) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3a I) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	13.947	7.995	x	705	3.059	262	5.460
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>2.002</b>	<b>1.143</b>	<b>51</b>	<b>136</b>	<b>443</b>	<b>34</b>	<b>724</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	521	296	9	59	110	9	171
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1.462	833	42	70	333	25	543
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	518	280	15	23	82	11	200
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	944	553	27	47	251	14	343
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	-	-	*	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	-	*	-	-	*
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	-	5	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	11	7	-	*	-	-	6
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	*	-	-	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>268</b>	<b>244</b>	<b>-</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>243</b>
Berufseinstiegsbegleitung	*	*	-	-	-	-	3
Assistierte Ausbildung	128	119	-	*	-	-	119
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	125	116	-	*	-	-	116
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	3	3	-	-	-	-	3
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	75	74	-	-	-	-	74
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	16	16	-	*	-	-	16
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	8	8	-	*	-	-	8
Einstiegsqualifizierung	23	23	-	*	-	-	23
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	14	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	-	*	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>727</b>	<b>380</b>	<b>13</b>	<b>34</b>	<b>112</b>	<b>13</b>	<b>274</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	594	311	13	*	106	*	209
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	4	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	129	69	-	*	6	*	65
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>246</b>	<b>144</b>	<b>20</b>	<b>27</b>	<b>65</b>	<b>8</b>	<b>62</b>
Eingliederungszuschuss	130	88	16	8	44	4	40
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	15	-	15	3	-	*
Gründungszuschuss	101	41	4	4	18	4	*
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>3.243</b>	<b>1.911</b>	<b>84</b>	<b>206</b>	<b>620</b>	<b>55</b>	<b>1.303</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3a II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	13.947	57,3	x	5,1	21,9	1,9	39,1
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>2.002</b>	<b>57,1</b>	<b>2,5</b>	<b>6,8</b>	<b>22,1</b>	<b>1,7</b>	<b>36,2</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	521	56,8	1,7	11,3	21,1	1,7	32,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1.462	57,0	2,9	4,8	22,8	1,7	37,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	518	54,1	2,9	4,4	15,8	2,1	38,6
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	944	58,6	2,9	5,0	26,6	1,5	36,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	11	63,6	-	*	-	-	54,5
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>268</b>	<b>91,0</b>	<b>-</b>	<b>3,4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>90,7</b>
Berufseinstiegsbegleitung	*	*	*	*	*	*	*
Assistierte Ausbildung	128	93,0	-	*	-	-	93,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	125	92,8	-	*	-	-	92,8
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	3	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	75	98,7	-	-	-	-	98,7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	16	100,0	-	*	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	8	100,0	-	*	-	-	100,0
Einstiegsqualifizierung	23	100,0	-	*	-	-	100,0
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	14	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	*	*	*	*	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>727</b>	<b>52,3</b>	<b>1,8</b>	<b>4,7</b>	<b>15,4</b>	<b>1,8</b>	<b>37,7</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	594	52,4	2,2	*	17,8	*	35,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	4	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	129	53,5	-	*	4,7	*	50,4
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>246</b>	<b>58,5</b>	<b>8,1</b>	<b>11,0</b>	<b>26,4</b>	<b>3,3</b>	<b>25,2</b>
Eingliederungszuschuss	130	67,7	12,3	6,2	33,8	3,1	30,8
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	100,0	-	100,0	20,0	-	*
Gründungszuschuss	101	40,6	4,0	4,0	17,8	4,0	*
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>3.243</b>	<b>58,9</b>	<b>2,6</b>	<b>6,4</b>	<b>19,1</b>	<b>1,7</b>	<b>40,2</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	3.711	2.490	436	292	1.342	84	1.431
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>102</b>	<b>64</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>27</b>	<b>2</b>	<b>41</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	100	63	4	5	27	2	40
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	14	8	0	1	2	0	6
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	87	55	4	4	26	1	34
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1	1	-	0	-	-	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	0	-	0	-	-	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>226</b>	<b>207</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	-	<b>0</b>	<b>206</b>
Berufseinstiegsbegleitung	6	6	-	-	-	-	6
Assistierte Ausbildung	82	76	-	0	-	0	76
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	81	75	-	0	-	0	75
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	1	1	-	-	-	-	1
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	49	49	1	1	-	-	49
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	35	35	-	1	-	-	35
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	22	22	-	12	-	-	22
Einstiegsqualifizierung	19	19	-	0	-	-	19
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	13	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	1	-	1	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>429</b>	<b>198</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>28</b>	<b>7</b>	<b>168</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	283	125	6	8	26	6	97
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	4	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	143	73	-	0	2	1	71
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>175</b>	<b>107</b>	<b>12</b>	<b>37</b>	<b>41</b>	<b>4</b>	<b>52</b>
Eingliederungszuschuss	72	47	9	6	25	1	22
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	29	29	0	29	3	-	15
Gründungszuschuss	74	31	3	1	14	3	15
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>931</b>	<b>575</b>	<b>22</b>	<b>65</b>	<b>97</b>	<b>13</b>	<b>466</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.



**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3b II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	3.711	67,1	11,7	7,9	36,2	2,3	38,6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>102</b>	<b>62,8</b>	<b>4,0</b>	<b>5,2</b>	<b>27,0</b>	<b>1,5</b>	<b>40,4</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	100	62,6	4,1	4,9	27,3	1,5	39,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	14	57,1	2,5	5,5	11,0	1,8	42,3
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	87	63,5	4,3	4,8	29,9	1,4	39,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1	76,9	-	7,7	-	-	69,2
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	100,0	-	100,0	-	-	100,0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>226</b>	<b>91,4</b>	<b>0,2</b>	<b>6,6</b>	-	<b>0,1</b>	<b>91,1</b>
Berufseinstiegsbegleitung	6	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung	82	92,4	-	0,5	-	0,4	92,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	81	92,3	-	0,5	-	0,4	91,9
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	1	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	49	99,1	1,0	1,4	-	-	99,1
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	35	100,0	-	3,1	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	22	100,0	-	55,4	-	-	100,0
Einstiegsqualifizierung	19	99,1	-	0,9	-	-	99,1
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	13	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	100,0	-	100,0	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>429</b>	<b>46,1</b>	<b>1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>6,5</b>	<b>1,7</b>	<b>39,1</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	283	44,1	2,0	2,7	9,2	2,2	34,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	4	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	143	51,1	-	0,1	1,4	0,8	49,7
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>175</b>	<b>61,2</b>	<b>6,6</b>	<b>21,1</b>	<b>23,6</b>	<b>2,2</b>	<b>29,6</b>
Eingliederungszuschuss	72	65,1	11,9	8,9	34,5	0,9	30,4
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	29	100,0	1,1	100,0	9,5	-	50,1
Gründungszuschuss	74	42,0	3,6	1,9	18,5	4,3	20,7
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>931</b>	<b>61,7</b>	<b>2,4</b>	<b>6,9</b>	<b>10,4</b>	<b>1,4</b>	<b>50,1</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - <sup>1)</sup>

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	2.232	388	842	134
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>234</b>	<b>12</b>	<b>90</b>	<b>4</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	34	x	15	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	187	11	67	3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	78	2	24	1
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	109	9	43	2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	x	*	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	7	1	*	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	0	*	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	x	-	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>237</b>	<b>198</b>	<b>66</b>	<b>61</b>
Berufseinstiegsbegleitung	*	6	*	2
Assistierte Ausbildung	109	68	29	19
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	106	67	*	18
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	3	1	*	0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	74	49	15	16
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	16	33	*	13
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	7	21	*	2
Einstiegsqualifizierung	23	19	12	7
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	4	2	4	2
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	1	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>41</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>29</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	27	18	*	14
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	-	1	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	14	16	*	15
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>19</b>	<b>31</b>	<b>6</b>	<b>8</b>
Eingliederungszuschuss	13	12	3	2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	18	3	6
Gründungszuschuss	*	1	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>531</b>	<b>276</b>	<b>190</b>	<b>102</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3c II) Anteile an Insgesamt (in Prozent)

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen Insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	16,0	10,4	13,4	8,1
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>11,7</b>	<b>11,6</b>	<b>9,9</b>	<b>8,4</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	6,5	x	5,7	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	12,8	10,9	10,6	6,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	15,1	16,0	14,0	15,3
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	11,5	10,1	9,3	5,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	x	*	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	x	*	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	63,6	61,5	*	77,8
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	100,0	*	100,0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>88,4</b>	<b>87,7</b>	<b>84,6</b>	<b>82,6</b>
Berufseinstiegsbegleitung	*	100,0	*	100,0
Assistierte Ausbildung	85,2	82,8	80,6	80,7
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	84,8	82,6	*	80,4
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	100,0	100,0	*	100,0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	98,7	99,1	100,0	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100,0	95,7	*	92,7
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	87,5	95,8	*	100,0
Einstiegsqualifizierung	100,0	97,0	100,0	100,0
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	28,6	18,7	44,4	23,1
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	100,0	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>5,6</b>	<b>8,0</b>	<b>8,5</b>	<b>12,2</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	4,5	6,5	*	9,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	-	14,3	*	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	10,9	11,0	*	15,6
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>7,7</b>	<b>17,8</b>	<b>5,1</b>	<b>11,0</b>
Eingliederungszuschuss	10,0	17,1	5,3	8,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	62,8	42,9	75,8
Gründungszuschuss	*	0,8	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>16,4</b>	<b>29,6</b>	<b>13,3</b>	<b>23,7</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

4a) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	in % von Tabelle 3a insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	6.278	45,0	3.499	x	342	1.555	237	2.144
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>906</b>	<b>45,3</b>	<b>514</b>	<b>30</b>	<b>70</b>	<b>242</b>	*	<b>286</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	262	50,3	141	*	33	66	9	71
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	635	43,4	366	*	34	176	*	210
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	171	33,0	92	*	8	34	*	59
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	464	49,2	274	16	26	142	*	151
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	*	-	-	*	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	*	-	*	-	-	*
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	*	-	*	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	6	54,5	4	-	-	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	-	*	-	-	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>78</b>	<b>29,1</b>	<b>65</b>	-	*	-	-	<b>65</b>
Berufseinstiegsbegleitung	*	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung	36	28,1	33	-	*	-	-	33
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	*	-	*	-	-	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	15	20,0	14	-	-	-	-	14
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	*	*	-	-	-	-	*
Einstiegsqualifizierung	12	52,2	12	-	-	-	-	12
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	9	64,3	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	*	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>330</b>	<b>45,4</b>	<b>160</b>	<b>5</b>	*	<b>48</b>	*	<b>101</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	265	44,6	122	5	22	*	11	65
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	*	*	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	*	38	-	*	*	*	36
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>117</b>	<b>47,6</b>	<b>62</b>	<b>10</b>	<b>12</b>	<b>29</b>	*	<b>22</b>
Eingliederungszuschuss	57	43,8	36	*	*	23	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	7	46,7	7	-	7	*	-	*
Gründungszuschuss	53	52,5	19	*	*	*	4	12
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>1.431</b>	<b>44,1</b>	<b>801</b>	<b>45</b>	<b>106</b>	<b>319</b>	<b>50</b>	<b>474</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	in % von Tabelle 3b Insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	1.649	44,4	1.084	201	138	624	73	565
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>48</b>	<b>47,0</b>	<b>32</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>19</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	47	46,6	31	3	2	15	1	18
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	5	36,2	3	0	0	1	0	1
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	42	48,3	28	2	2	14	1	17
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1	69,2	1	-	-	-	-	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	100,0	0	-	0	-	-	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>74</b>	<b>32,8</b>	<b>62</b>	-	<b>2</b>	-	<b>0</b>	<b>62</b>
Berufseinstiegsbegleitung	2	39,7	2	-	-	-	-	2
Assistierte Ausbildung	23	27,9	21	-	0	-	0	21
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	23	27,7	20	-	0	-	0	20
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	0	40,0	0	-	-	-	-	0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	16	33,2	16	-	0	-	-	16
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	14	39,4	14	-	0	-	-	14
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	2	10,0	2	-	1	-	-	2
Einstiegsqualifizierung	7	36,6	7	-	-	-	-	7
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	10	78,0	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>237</b>	<b>55,2</b>	<b>102</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>85</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	140	49,4	51	2	5	11	6	34
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1	23,8	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	96	67,3	52	-	0	0	1	51
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>73</b>	<b>41,6</b>	<b>41</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>19</b>
Eingliederungszuschuss	28	38,1	18	4	2	11	0	7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	8	26,1	8	-	8	0	-	4
Gründungszuschuss	38	51,1	16	1	1	5	3	9
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>431</b>	<b>46,3</b>	<b>237</b>	<b>9</b>	<b>20</b>	<b>42</b>	<b>12</b>	<b>185</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) <sup>1)</sup>	1,6	1,5	1,6
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	44,4	55,6
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	41,5	58,5

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	46,3	53,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	4,8	- 4,8

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	50,6	49,4
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	9,1	- 9,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) <sup>1)</sup>	1,9	1,8	2,0
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	44,6	55,4
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	41,9	58,1

realisierter Förderanteil	x	46,3	53,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	4,3	- 4,3

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	50,9	49,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	9,0	- 9,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB III  
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		Insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>1)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7		
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt</b>	01	<b>13.381</b>	<b>7.775</b>	<b>947</b>	<b>753</b>	<b>3.082</b>	<b>288</b>	<b>4.997</b>
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit <sup>2)</sup>	02	6.455	3.249	213	251	1.146	144	2.151
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	5.885	2.981	189	241	985	129	2.035
Wiederbeschäftigungsquote <sup>3)</sup> (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	44,0	38,3	20,0	32,0	32,0	44,8	40,7
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	5.757	2.898	174	224	949	126	1.999
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	43,0	37,3	18,4	29,7	30,8	43,8	40,0
dar. in selbständige Tätigkeit	07	559	262	24	9	161	15	110
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	4,2	3,4	2,5	1,2	5,2	5,2	2,2
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	472	227	20	6	145	11	93
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	3,5	2,9	2,1	0,8	4,7	3,8	1,9
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	502	261	15	16	113	14	150
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	8,5	8,8	7,9	6,6	11,5	10,9	7,4
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	472	244	14	15	105	13	141
Vermittlungsquote <sup>4)</sup> (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	8,2	8,4	8,0	6,7	11,1	10,3	7,1

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		Insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>1)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7		
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt</b>	01	<b>6.107</b>	<b>3.483</b>	<b>482</b>	<b>372</b>	<b>1.603</b>	<b>257</b>	<b>1.974</b>
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit <sup>2)</sup>	02	2.932	1.453	109	119	611	125	835
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	2.678	1.322	94	115	535	112	784
Wiederbeschäftigungsquote <sup>3)</sup> (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	43,9	38,0	19,5	30,9	33,4	43,6	39,7
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	2.626	1.290	86	108	519	109	776
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	43,0	37,0	17,8	29,0	32,4	42,4	39,3
dar. in selbständige Tätigkeit	07	252	130	15	3	76	13	50
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	4,1	3,7	3,1	0,8	4,7	5,1	2,5
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	209	114	14	*	71	9	41
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	3,4	3,3	2,9	*	4,4	3,5	2,1
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	224	124	10	8	65	14	56
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	8,4	9,4	10,6	7,0	12,1	12,5	7,1
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	214	119	10	8	62	13	55
Vermittlungsquote <sup>4)</sup> (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	8,1	9,2	11,6	7,4	11,9	11,9	7,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.

3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).

4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeförderter Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen oder Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:





**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6a) Austritte von Männern und Frauen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2021 - Dezember 2021)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	532	227	305	276	27	42	104	14	166
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.500	627	873	811	26	71	278	37	530
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	542	172	370	281	13	26	71	6	210
Maßnahmen bei einem Träger	958	455	503	530	13	45	207	31	320
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	3	*	*	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	33	8	25	15	-	14	-	-	*
dav. Vermittlungsbudget	12	*	10	7	-	6	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	21	*	15	8	-	8	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung ohne BOM</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	71	20	51	67	-	-	-	-	67
Assistierte Ausbildung	20	9	11	20	-	-	-	-	20
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	15	*	8	15	-	-	-	-	15
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	-	*	*	-	-	-	-	*
Vorphase der Assistierten Ausbildung	*	*	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	69	28	41	69	*	*	-	-	69
Ausbildungsbegleitende Hilfen	173	39	134	164	-	4	-	*	163
Außerbetriebliche Berufsausbildung	25	8	17	25	-	*	-	-	25
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	8	3	5	8	-	4	-	-	8
Einstiegsqualifizierung	60	28	32	57	-	*	-	-	57
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	816	394	422	416	20	27	121	26	279
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung <sup>3)</sup>	679	328	351	357	20	27	107	24	231
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	10	5	5	*	*	-	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	139	73	66	59	-	-	11	3	49
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	192	76	116	107	12	7	47	5	69
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	19	5	14	18	-	18	*	-	7
Gründungszuschuss	121	44	77	45	5	*	24	*	25
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2021 - Dezember 2021)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	69,5	63,4	74,1	68,8	33,3	66,7	71,2	x	68,7
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	61,3	58,1	63,7	57,1	38,5	50,7	48,2	56,8	61,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	75,8	72,7	77,3	72,6	x	69,2	71,8	x	73,3
Maßnahmen bei einem Träger	53,1	52,5	53,7	48,9	x	40,0	40,1	54,8	53,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	57,6	x	60,0	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	42,9	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	22,5	10,0	27,5	22,4	x	x	x	x	22,4
Assistierte Ausbildung	80,0	x	x	80,0	x	x	x	x	80,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	46,4	46,4	46,3	46,4	x	x	x	x	46,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	85,0	84,6	85,1	84,8	x	x	x	x	84,7
Außerbetriebliche Berufsausbildung	72,0	x	x	72,0	x	x	x	x	72,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	65,0	57,1	71,9	64,9	x	x	x	x	64,9
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	72,3	70,6	73,9	70,9	70,0	48,1	66,1	69,2	74,6
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung <sup>3)</sup>	67,7	65,2	70,1	67,5	70,0	48,1	61,7	66,7	71,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	95,7	98,6	92,4	93,2	x	x	x	x	91,8
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	83,3	82,9	83,6	81,3	x	x	74,5	x	85,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	19,0	20,5	18,2	17,8	x	x	12,5	x	16,0
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2021 - Dezember 2021) <sup>1)</sup>

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte <sup>3)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	85,5	81,1	88,9	84,8	48,1	71,4	84,6	x	88,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	76,9	75,6	77,8	73,5	73,1	76,1	65,8	75,7	77,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	86,2	82,6	87,8	84,7	x	88,5	85,9	x	85,2
Maßnahmen bei einem Träger	71,6	73,0	70,4	67,5	x	68,9	58,9	77,4	71,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	72,7	x	76,0	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	61,9	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	100,0	100,0	100,0	100,0	x	x	x	x	100,0
Assistierte Ausbildung	100,0	x	x	100,0	x	x	x	x	100,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	87,0	85,7	87,8	87,0	x	x	x	x	87,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	94,2	89,7	95,5	93,9	x	x	x	x	93,9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	88,0	x	x	88,0	x	x	x	x	88,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	90,0	89,3	90,6	89,5	x	x	x	x	89,5
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	86,2	85,5	86,7	85,1	80,0	74,1	81,0	88,5	87,5
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung <sup>3)</sup>	83,5	82,9	84,0	82,9	80,0	74,1	78,5	87,5	85,3
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	99,3	98,6	100,0	98,3	x	x	x	x	98,0
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	92,7	97,4	89,7	92,5	x	x	89,4	x	92,8
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	98,3	100,0	97,4	100,0	x	x	100,0	x	100,0
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

## **Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)**

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7 SGB III a. F.).

Mit unseren Interaktiven Statistiken können Sie sich Ihre Daten und Grafiken selbst zusammenstellen.

[Interaktive Statistiken](#)

Die Anwendungen enthalten Daten zu folgenden Themen:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Leistung und Förderung
- Arbeitslosigkeit
- Ausbildungsmarkt
- Berufe und Branchen
- Beschäftigung, Entgelte, regionale Mobilität
- Demografie und Migration
- Fachkräftebedarf

Außerdem stehen zur Verfügung:

[Interaktive Arbeitsmarkt- und Strukturanalysen \(Direktlink\)](#)

Bei der Einordnung der Daten zur Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Bei Fragen zu den Produkten stehen Ihnen gerne die Kolleginnen und Kollegen in den Statistik-Services zur Verfügung.

**Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung**  
**8a) Zugang Jahressumme**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2022 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>3.228</b>	<b>2.227</b>	<b>2.053</b>	<b>2.002</b>	<b>- 51</b>	<b>- 2,5</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	1.130	695	533	521	- 12	- 2,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.043	1.476	1.484	1.462	- 22	- 1,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	788	566	533	518	- 15	- 2,8
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.255	910	951	944	- 7	- 0,7
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	10	5	3	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	48	52	*	*	*	*
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	15	15	*	*	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	33	37	22	11	- 11	- 50,0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	7	4	*	*	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>301</b>	<b>262</b>	<b>328</b>	<b>268</b>	<b>- 60</b>	<b>- 18,3</b>
Berufseinstiegsbegleitung	8	3	5	*	*	*
Assistierte Ausbildung	3	3	112	128	16	14,3
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	108	125	17	15,7
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	-	-	-	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	4	3	- 1	- 25,0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	84	69	70	75	5	7,1
Ausbildungsbegleitende Hilfen	109	90	56	-	- 56	- 100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	24	22	23	16	- 7	- 30,4
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	11	12	7	8	1	14,3
Einstiegsqualifizierung	59	56	50	23	- 27	- 54,0
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	7	5	14	9	180,0
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	-	-	*	*	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.047</b>	<b>859</b>	<b>845</b>	<b>727</b>	<b>- 118</b>	<b>- 14,0</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	893	738	713	594	- 119	- 16,7
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	20	10	5	4	- 1	- 20,0
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	134	111	127	129	2	1,6
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>381</b>	<b>312</b>	<b>296</b>	<b>246</b>	<b>- 50</b>	<b>- 16,9</b>
Eingliederungszuschuss	245	198	175	130	- 45	- 25,7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	27	15	17	15	- 2	- 11,8
Gründungszuschuss	109	99	104	101	- 3	- 2,9
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>4.957</b>	<b>3.660</b>	<b>3.522</b>	<b>3.243</b>	<b>- 279</b>	<b>- 7,9</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung**  
**8b) Eingliederungsquote**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt)

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021
	1	2	3	4	5	6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>						
Vermittlungsbudget	1.129	696	532	62,0	62,2	69,5
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.061	1.473	1.500	57,2	54,9	61,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	800	568	542	68,4	70,2	75,8
Maßnahmen bei einem Träger	1.261	905	958	50,1	45,3	53,1
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	11	4	3	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	46	57	33	54,3	73,7	57,6
dav. Vermittlungsbudget	15	15	12	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	31	42	21	58,1	69,0	42,9
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	7	5	*	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>						
Berufseinstiegsbegleitung	98	88	71	32,7	29,5	22,5
Assistierte Ausbildung	25	8	20	88,0	x	80,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	22	*	15	95,5	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	3	*	*	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	*	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	129	68	69	55,8	45,6	46,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	104	104	173	79,8	79,8	85,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	30	33	25	70,0	60,6	72,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	5	9	8	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	52	59	60	86,5	78,0	65,0
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	-	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>						
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>2)</sup>	883	805	816	62,7	57,6	72,3
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung <sup>2)</sup>	778	690	679	58,1	51,2	67,7
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>2)</sup>	19	15	10	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	92	105	139	96,7	96,2	95,7
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>						
Eingliederungszuschuss	226	209	192	73,9	80,9	83,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	25	23	19	92,0	73,9	x
Gründungszuschuss	112	108	121	15,2	18,5	19,0
<b>G Freie Förderung</b>						
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9a) Zugang Jahressumme**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund ( <b>Anteile in % an Spalte 2</b> )						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- sammt	darunter		Insge- sammt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	13.947	9.618	35,0	27,4	19,2	8,2	6,5	3,0	3,5
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>2.002</b>	<b>1.404</b>	<b>(37,0)</b>	<b>(29,1)</b>	<b>(19,2)</b>	<b>(9,9)</b>	<b>(6,1)</b>	<b>(2,8)</b>	<b>(3,3)</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	521	382	(*)	(31,4)	(21,7)	(9,7)	(*)	(*)	(2,1)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1.462	1.008	(36,7)	(28,6)	(18,5)	(10,1)	(6,4)	(2,6)	(3,9)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	518	371	(30,2)	(22,4)	(15,1)	(7,3)	(6,7)	(3,5)	(3,2)
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	944	637	(40,5)	(32,2)	(20,4)	(11,8)	(6,3)	(2,0)	(4,2)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(-)	(-)
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	14	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(*)	(-)
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	6	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(*)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	11	8	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(*)	(-)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>254</b>	<b>120</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Berufseinstiegsbegleitung	*	*	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	128	64	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	125	*	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	3	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	75	35	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	16	11	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	8	*	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	23	*	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) <sup>3)</sup></b>	<b>473</b>	<b>345</b>	<b>(36,8)</b>	<b>(27,8)</b>	<b>(18,3)</b>	<b>(9,6)</b>	<b>(6,4)</b>	<b>(3,5)</b>	<b>(2,9)</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	469	342	(*)	(28,1)	(18,4)	(9,6)	(*)	(3,5)	(*)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	4	3	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>246</b>	<b>171</b>	<b>(23,4)</b>	<b>(16,4)</b>	<b>(8,2)</b>	<b>(8,2)</b>	<b>(5,8)</b>	<b>(*)</b>	<b>(*)</b>
Eingliederungszuschuss	130	103	31,1	(23,3)	(*)	(*)	(5,8)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	11	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Gründungszuschuss	101	57	x	x	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, G)</b>	<b>2.975</b>	<b>2.040</b>	<b>(36,6)</b>	<b>(28,4)</b>	<b>(19,1)</b>	<b>(9,4)</b>	<b>(6,4)</b>	<b>(2,9)</b>	<b>(3,5)</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9b) Bestand Jahresdurchschnitt**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund ( <b>Anteile in % an Spalte 2</b> )						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- sammt	darunter		Insge- sammt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	3.711	2.525	34,5	26,9	17,9	9,0	6,6	3,1	3,5
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>102</b>	<b>71</b>	<b>(42,5)</b>	<b>(30,2)</b>	<b>(19,8)</b>	<b>(10,4)</b>	<b>(10,1)</b>	<b>(3,7)</b>	<b>(6,5)</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	100	70	(43,0)	(30,5)	(20,0)	(10,5)	(10,3)	(3,7)	(6,6)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	14	10	(38,5)	(24,8)	(17,9)	(6,8)	(12,0)	(7,7)	(4,3)
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	87	60	43,7	(31,5)	(20,4)	(11,1)	(10,0)	(3,1)	(6,9)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1	1	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	0	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>213</b>	<b>116</b>	<b>(44,1)</b>	<b>(35,3)</b>	<b>(31,3)</b>	<b>(4,0)</b>	<b>(6,5)</b>	<b>(1,7)</b>	<b>(4,8)</b>
Berufseinstiegsbegleitung	6	1	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	82	49	(63,4)	(52,4)	(48,6)	(3,7)	(7,1)	(3,2)	(3,9)
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	81	49	(63,7)	(52,6)	(48,8)	(3,8)	(7,2)	(3,2)	(3,9)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	1	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	49	27	(44,2)	(35,4)	(30,8)	(4,6)	(8,8)	(1,2)	(7,6)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	35	21	(14,6)	(11,0)	(6,3)	(4,7)	(0,4)	(-)	(0,4)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	22	9	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	19	8	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) <sup>3)</sup></b>	<b>171</b>	<b>128</b>	<b>(45,5)</b>	<b>(34,9)</b>	<b>(22,5)</b>	<b>(12,4)</b>	<b>(8,1)</b>	<b>(5,8)</b>	<b>(2,3)</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	168	126	(46,1)	(35,6)	(22,9)	(12,7)	(8,0)	(5,9)	(2,1)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	4	2	(14,3)	(-)	(-)	(-)	(14,3)	(-)	(14,3)
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>175</b>	<b>110</b>	<b>(20,0)</b>	<b>(10,4)</b>	<b>(5,0)</b>	<b>(5,4)</b>	<b>(7,8)</b>	<b>(2,4)</b>	<b>(5,5)</b>
Eingliederungszuschuss	72	54	(21,7)	(13,9)	(8,4)	(5,6)	(5,9)	(4,8)	(1,1)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	29	16	(18,8)	(-)	(-)	(-)	(12,6)	(-)	(12,6)
Gründungszuschuss	74	40	x	x	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, G)</b>	<b>661</b>	<b>424</b>	<b>(38,0)</b>	<b>(27,9)</b>	<b>(19,9)</b>	<b>(8,0)</b>	<b>(7,9)</b>	<b>(3,4)</b>	<b>(4,5)</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.



**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2021 - Dezember 2021)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- sam	darunter		Insge- sam	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	532	373	(40,5)	(34,3)	(25,7)	(8,6)	(3,8)	(*)	(2,9)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.500	1.026	(31,4)	(23,4)	(15,0)	(8,4)	(6,8)	(2,7)	(4,0)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	542	392	(30,1)	(23,0)	(16,1)	(6,9)	(6,4)	(3,1)	(3,1)
Maßnahmen bei einem Träger	958	634	(32,2)	(23,7)	(14,4)	(9,3)	(7,1)	(2,5)	(4,6)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	3	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	33	16	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	12	4	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	21	12	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	71	34	(55,9)	(35,3)	(26,5)	(8,8)	(20,6)	(8,8)	(11,8)
Assistierte Ausbildung	20	12	(75,0)	(66,7)	(66,7)	(-)	(-)	(-)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	15	9	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Vorphase der Assistierten Ausbildung	*	*	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	69	38	(28,9)	(18,4)	(18,4)	(-)	(10,5)	(*)	(*)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	173	121	(57,9)	(50,4)	(*)	(*)	(5,8)	(*)	(*)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	25	15	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(-)	(-)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	8	5	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
Einstiegsqualifizierung	60	28	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) <sup>2)</sup></b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	679	491	29,7	23,0	11,8	11,2	5,7	(2,9)	(2,9)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	10	8	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	192	142	26,8	20,4	(11,3)	(9,2)	(5,6)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	19	9	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(*)	(-)
Gründungszuschuss	121	70	x	x	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten**

Agentur für Arbeit Bad Oldesloe (Gebietsstand März 2023)  
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2021 - Dezember 2021)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	darunter						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- sam	darunter		Insge- sam	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	69,5	66,2	(55,0)	(54,7)	(45,8)	(81,3)	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	61,3	61,7	(60,9)	(63,8)	(64,3)	(62,8)	(50,0)	(57,1)	(46,3)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	75,8	75,3	(67,8)	(71,1)	(69,8)	(74,1)	(52,0)	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	53,1	53,3	(56,9)	(59,3)	(60,4)	(57,6)	(48,9)	x	(44,8)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	57,6	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	42,9	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	22,5	29,4	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	80,0	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	46,4	42,1	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	85,0	83,5	(82,9)	(83,6)	(83,1)	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	72,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	65,0	53,6	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) <sup>2)</sup></b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	67,7	66,8	61,0	64,6	58,6	70,9	42,9	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	83,3	80,3	73,7	75,9	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	19,0	18,6	x	x	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.